Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 42 (1935)

Heft: 4

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kl. 19c, Nr. 174601. Spulenhalter für Doppeldraht-Zwirnspindeln. — Barmer Maschinenfabrik Aktiengesellschaft, Mohrenstraße 12—28, Wuppertal-Oberbarmen (Deutschland). Priorität: Deutschland, 2. Januar 1934.

Kl. 19d, Nr. 174602. Kötzerspulmaschine mit hin- und herbeweglichem Fadenführer und mit Anlauf- und Abstellmechanismus. — Maschinenfabrik Schweiter A.-G., Horgen (Zürich, Schweiz).

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

Monatszusammenkunft. Unsere nächste Monatszusammenkunft findet Montag, den 15. April, abends Uhr im Restaurant „Strohhof", Zürich 1 statt, und erwarten wir zahlreiche Beteiligung. Der Vorstand.

Arbeitslosenversicherungskasse. Im Interesse unserer versicherten Mitglieder bringen wir in Erinnerung, daß im Falle eintretender Arbeitslosigkeit eine sofortige Anmeldung unbedingt erforderlich ist, da gestützt auf die behördlichen Vorschriften diejenigen Versicherten, welche sich nicht an die Kontrollvorschriften halten, vom Bezuge der Unterstützung für einige Zeit ausgeschlossen werden müßten.

Emil Hasler-Fischer †. Wiederum hat der Schnitter Tod in unsern Reihen Ernte gehalten. Am 3. März starb in Dietlikon unser verehrtes Veteranen-Mitglied Emil Hasler-Fischer, der es verdient, daß wir seiner gedenken. — Der Verstorbene wurde am 18. Februar 1867 in Männedorf geboren. Nach dem Schulaustritt wandte er sich der Seidenweberei zu, die damals in hoher Blüte stand. Im Jahre 1887/88 besuchte er die Zürcherische Seidenwebschule. Nach der Webschule betätigte er sich mit der Montage von Rüti-Stühlen in Soultz, Höngg und Lyon. Im Jahre 1895 wurde er Obermeister in der Firma Stünzi Söhne in Lachen, von wo er im Jahre 1899 als Leiter einer großen Seidenweberei nach Gütersloh in Westfalen berufen wurde. Ueber 21 Jahre verbrachte er dort; es war die glücklichste und schönste Zeit seines Lebens. Daß der Verstorbene trotz seiner Strenge beim gesamten Personal in hohem Ansehen stand, beweist, daß kein Kriegsteilnehmer aus seinem Betriebe auf Urlaub kam, ohne nicht auch Herrn Hasler die Hand gedrückt und ein Plauderstündchen mit ihm verbracht zu haben. Die sich immer schwieriger gestaltenden Verhältnisse und der Tod der Geschäftsherren veranlaßten Herrn Hasler, mit seiner Familie im Jahre 1920 wieder in die Heimat zurückzukehren. Es folgten drei schwere Jahre mit vielen bitteren Enttäuschungen. Im Jahre 1924 fand er in Soultz wieder eine leitende Stelle. Als Folge der Krise wurde dieser Betrieb mit Ende 1931 geschlossen. Um nicht in fremder Erde begraben zu werden, kehrte Herr Hasler am 1. Juni 1933 in die Schweiz zurück und ließ sich in Dietlikon nieder. Der wohlverdiente Ruhestand war ihm leider nicht lange vergönnt. Nach längerem Krankheitslager erlöste ihn kurz nach seinem 68. Geburtstage der Tod.

Der Verstorbene war ein eifriger Anhänger unseres Vereins, dem er bis zum Tode, während fast 40 Jahren, die Treue bewahrt hat. Im Jahre 1926 wurde er zum Veteranen-Mitglied ernannt. Wir werden den lieben Dahingeschiedenen stets in treuem Andenken behalten.

Die 45. Generalversammlung unseres Vereins, die Samstag, den 30. März im Restaurant „Strohhof" stattfand, nahm einen erfreulichen Verlauf. Dieselbe wurde um 2½ Uhr durch den Präsidenten Herr A. Haag eröffnet und die anwesenden 40 Mitglieder durch eine kurze Begrüßung willkommen geheißen. Eine besondere Verdankung für die geleisteten Dienste im Vorstand erging an den uns (infolge Abreise nach Brasilien) verlassenden langjährigen Vizepräsident Herr Dr. Stingelin. Ehrend gedachten die Anwesenden der im verflossenen Jahre dem Verein durch Ableben entrissenen zwei treuen Veteranenmitglieder Herr Kaspar Jäger, a. Fabrikdirektor (Mährisch-Schönberg) und Herr H. Langenegger, Fabrikant in Flawil (St. Gallen).

Zur vorliegenden Traktandenliste wurden keine Einwendungen gemacht. Das Protokoll der 44. Generalversammlung wurde verlesen und unter Verdankung an den Aktuar gutgeheißen. Die Berichterstattung über das abgelaufene Vereinsjahr samt Rechnung, Bericht der Revisoren, wurde genehmigt, unter Verdankung an die Abfasser. Die Vorstandswahlen ergaben einstimmige Bestätigung der in die Wahl kommenden Mitglieder. An Stelle des zurücktretenden langjährigen Vizepräsidenten Herr Dr. Stingelin wurde einstimmig Herr P. Nieß gewählt. Für den zurücktretenden Aktuar Herr E. Zellweger beliebte Herr K. Pfister. Für die Neuwahl eines Beisitzers wurde Herr E. Merz vorgeschlagen und einstimmig gewählt. An Stelle des vom Amt als Rechnungsrevisor zurücktretenden Herrn E. Derrer wurde Herr E. Frick-Huber gewählt. Die übrigen Kommissionen wurden alle in der bisherigen Zusammensetzung bestätigt. Die Wahl eines Redaktions-Kommissionsmitgliedes an Stelle des zurücktretenden Dr. Stingelin wurde der genannten Kommission überlassen, mit dem Wunsche, daß wenn irgend möglich, die Wahl auf ein in der Färberei und Chemie tätiges Mitglied fallen möge.

Zufolge 30jähriger Mitgliedschaft konnten zu Veteranenmitglieder ernannt werden: Herr Fritz Aebli in New-York, Herr A. Greitmann in Zürich und Herr Th. Meili in Meilen.

Preisarbeiten waren nur deren zwei eingereicht worden. Die unter dem Motto „Kalkulation", Verfasser Herr Hs. Hegetschweiler, Disponent, Erlenbach eingegangene sehr umfangreiche Arbeit wurde von der Jury als gut taxiert und ihr eine Prämie von Fr. 60.— zuerkannt. Die unter dem Motto: „Selinsgrove", von Herrn E. Spühler, Selinsgrove Pa. (U. S. Preisarbeit anerkannt, aber immerhin mit einer kleinen Aufmunterungsprämie bedacht.

Unter Traktandum „Verschiedenes" wurde bekanntgegeben, daß uns in etwa zwei Monaten Gelegenheit geboten werde, das Textilmaschinen-Laboratorium der E. T. H. und evt. auch das Fernheizwerk der E. T. H. zu besichtigen. Im weitern wurde eine Anregung gemacht, ob es nicht wünschenswert wäre, daß Ausländer die Stellenvermittlung erst nach 1—2jähriger Mitgliedschaft benützen könnten, um dadurch zu verhüten, daß an Stelle von Schweizerbürgern den Ausländern der Vorzug gegeben werde. Nach verschiedenen Diskussionen kam man aber zum Entschluß, daß einer solchen Vorschrift nicht zu große Bedeutung beigemessen werden könne, da sehr strenge Vorschriften von Seite der Fremdenpolizei betr. Niederlassungsbewilligungen gehandhabt werden und außerdem von den Fabrikanten erwartet werden dürfe, daß in erster Linie die eigenen Landsleute berücksichtigt werden. Im Anschluß an dieses Thema wurde ferner angeregt, daß der Berufsbildung größte Aufmerksamkeit geschenkt werden solle und vor allem beigetragen werden müsse, damit die Seidenwebschule ihre Tore wieder öffnen könne. Eine weitere Anregung ging dahin, ob anläßlich der Generalversammlung nicht ein Vortrag angeschlossen werden könnte, was aber von der Mehrzahl der Anwesenden nicht gewünscht wurde. Mit Rücksicht auf Sparmöglichkeiten wurde weiter angeregt, in Zukunft das Mitgliederverzeichnis nicht mehr jedes Jahr zu veröffentlichen. Nach gewalteter Diskussion wurde beschlossen, im nächsten Jahresbericht das Mitgliederverzeichnis wegzulassen. Damit war die Traktandenliste erschöpft und nachdem dem Vorstand und allen Mitarbeitern im Namen der Anwesenden für die geleistete Arbeit der Dank ausgesprochen wurde, konnte die Versammlung nach 5 Uhr geschlossen werden.

Stellenvermittlungsdienst

Alle Zuschriften betr. Stellenvermittlung sind an folgende Adresse zu richten:

Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich,
Stellenvermittlungsdienst, Zürich 6,
Clausiusstraße 31.

Offene Stellen

Größere Seidenweberei sucht für die Krawattenstoff-Abteilung tüchtigen Disponenten mit Webschulbildung und praktischer Erfahrung.

Seidenweberei sucht tüchtigen Kleiderstoff-Disponenten mit Praxis und Webschulbildung.

Gesucht jüngerer Mann mit kaufmännischer Lehrzeit und Webschulbildung für Büro der Garnbranche.

Stellensuchende

45. Jüngerer Krawatten-Musterdisponent mit Webschulbildung, erfahren in Kalkulation, Disposition und Verkauf, guter Patroneur und Entwerfer, In- und Auslandspraxis in leitender Stellung. Sprachenkenntnisse deutsch, französisch und englisch.

46. Tüchtiger, erfahrener Webermeister mit Praxis auf Uni, Wechsel und Jacquard.

47. Erfahrener Webermeister mit Webschulbildung und Praxis auf Seide, Kunstseide und Baumwolle.

48. Jüngerer Webermeister mit Webschulbildung und mehrjähriger Praxis auf Glatt und Wechsel.

49. Jüngerer Krawatten-Dessinateur-Disponent mit Webschulbildung und Auslandspraxis (U. S. A.). Sprachenkenntnisse deutsch und englisch, Vorkenntnisse in Französisch.

50. Jüngerer Textilfachmann mit Webschulbildung und Auslandspraxis. Sprachenkenntnisse deutsch, französisch, englisch.

51. Jüngerer Webermeister mit Webschulbildung, Lehrzeit in Textilmaschinenfabrik und etwas Praxis.

52. Junger Webermeister mit Webschulbildung und vierjähriger Lehrzeit in Textilmaschinenfabrik.

53. Jüngerer Hilfsdisponent mit Webschulbildung und Praxis.

54. Jüngerer Textilchemiker mit umfassenden praktischen und theoretischen Kenntnissen in Kunst- und Reinseiden-Veredlung, erschwert und unerschwert, langjährige solide Betriebserfahrung. Sprachkenntnisse: deutsch, französisch, englisch und italienisch.

55. Webermeister mit Webschulbildung und langjähriger Praxis im In- und Ausland auf Seiden-Automaten, Wechsel- und Jacquard.

56. Jüngerer Textiltechniker, fix in Montage, Disposition, praktische Betriebsführung, zehnjährige Auslandspraxis.

57. Jüngerer Dessinateur/Disponent mit Webschulbildung und Praxis in Baumwoll- und Wollweberei. Sprachenkenntnisse deutsch, französisch, englisch und italienisch.

58. Jüngerer Webermeister mit mehrjähriger Praxis. (Uebersee bevorzugt.)

Diejenigen Bewerber, welche bei der Stellenvermittlung angemeldet sind, werden ersucht, sofern sie in der Zwischenzeit eine Stelle angetreten haben, der Stellenvermittlung entsprechende Mitteilung zu machen, damit die betreffenden Offerten nicht mehr weitergeleitet werden.

Es wird erneut in Erinnerung gebracht, daß die Offerten möglichst kurz, aber klar und sauber abgefaßt werden müssen. Nur solche Offerten führen zum Erfolg. Auch ist es sehr wertvoll, wenn Offerten zugleich in zwei Exemplaren eingesandt werden, damit bei Anfragen die Offertschreiben der Stellenvermittlung zur sofortigen Weiterleitung zur Verfügung stehen.

Gebühren für die Stellenvermittlung. Einschreibgebühr: Bei Einreichung einer Anmeldung oder Offerte Fr. 2.— (kann in Briefmarken übermittelt werden). Vermittlungsgebühr: Nach effektiv erfolgter Vermittlung einer Stelle 5% vom ersten Monatsgehalt. (Zahlungen in der Schweiz können portofrei auf Postscheck-Konto „Verein ehem. Seidenwebschüler Zürich und A. d. S." VIII/7280 Zürich, gemacht werden. Für nach dem Auslande vermittelte Stellen ist der entsprechende Betrag durch Postanweisung oder in Banknoten zu übersenden.)

Die Vermittlung erfolgt nur für Mitglieder. Neueintretende, welche den Stellenvermittlungsdienst beanspruchen wollen, haben nebst der Einschreibgebühr den fälligen Halbjahresbeitrag von Fr. 6.— zu entrichten.

Adreßänderungen sind jeweils umgehend, mit Angabe der bisherigen Adresse, an die Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie", Zürich 6, Clausiusstraße 31, mitzuteilen.

Webschule Zürich

Bewährte Lehranstalt für die Textilindustrie mit besonderer Berücksichtigung aller Zweige der Seiden- und Kunstseidenindustrie. Theoretischer und praktischer Unterricht, Material- und Stofflehre usw. — Vorkurs (3 Monate) 45 Fr. Beginn im April. Jahreskurs, Beginn im Sept., für Schweizerbürger 250 Fr. Beschränkte Schülerzahl. — Nähere Auskünfte durch die Leitung der Webschule, Wasserwerkstrasse 119, Zürich 10. 4005

Gesucht nach Argentinien (Buenos Aires) jüngeren 4411

Disponenten

mit mehrjähriger Praxis. Bewerber muß vor allem selbständig kunstseidene Artikel kreieren können und auch webtechnisch durchgebildet sein. Zweijähriges Engagement, günstige Bedingungen.

Offerten unter Chiffre OF 8461 Z an **Orell Füßli-Annoncen, Zürich,** Zürcherhof.

August Schumacher & Co.

Fondé 1902 **Zürich 4** Fondé 1902

Badenerstraße 69-73
Telephon 36.185
Telegramme: Aschumach 3939

Dessins industriels

Anfertigung von Nouveautés für Seiden-Druck u. -Weberei Patronen und Karten jeder Art

Paris 1900 goldene Medaille

Berücksichtigen Sie die Inserenten dieser Fachzeitschrift!

E. BLUM & CO., ZÜRICH

Patentanwälte Gegründet 1878

Patentverkauf od. Lizenzabgabe

Nr. 113,894 - Garnspulmaschine.
Nr. 153,463 - Steifkappe für Schuhwerk.
Nr. 152,571 - Mécanisme étireur avec courroies sans fin.
Nr. 161,813 - Antriebsvorrichtung für Jigger. 4009

Die Inhaber dieser Schweizerpatente wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten zwecks Verkauf der Patente, bezw. Abgabe der Lizenz. Interessenten wollen sich um nähere Auskunft wenden an E. BLUM & CO., Bahnhofstr. 31, Zürich, Orell Füßli-Hof.

Neues, aussichtsreiches Betätigungsfeld für Weberei

durch Umstellung auf die Dekorationsstoff- und Möbelstoffbranche.

Organisation, Einführung, Unterstützung durch Textilfachmann mit langjähriger Praxis in Fabrikation (Kreation) und Verkauf. Bestimmte großverkäufliche genres sind festgelegt. Ausgezeichnete Verbindungen zu Hauptabnehmern.

Offerten erbeten unter Chiffre T 4010 J an **Orell Füßli-Annoncen, Zürich,** Zürcherhof.

Vertretungen

Das Sekretariat der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft

verfügt über eine große Zahl von Adressen von Personen und Firmen auf den verschiedenen Plätzen, welche die **Vertretung von schweizerischen Firmen der Seidenindustrie zu übernehmen wünschen. Fabrikanten und Seidenwaren-Großhändler,** die Vertreter suchen, wollen sich an das Sekretariat, Gotthardstraße 61, Zürich 2, wenden.